

Unser Reichelsheim

Informationen aus der Stadt



Ausgabe Nr. 12 - August 2026



Neue KiTa für Reichelsheim

Zukunftsweisender Neubau nimmt Gestalt an

Im Januar 2026 hat die Stadtverordnetenversammlung dem Magistrat einen Arbeitsauftrag gegeben: die bisherigen Planungen für einen Kita-Neubau in der Kernstadt auf Grundlage der aktuellen Kita-Bedarfsplanung anzupassen und den Neubau als viergruppige Einrichtung weiterzuverfolgen. Nach weniger als einem halben Jahr legt Bürgermeisterin Lena Herget nun die komplett überarbeitete Planung vor und bringt das Projekt damit einen wichtigen Schritt voran. „Mit dem Neubau unserer Kindertagesstätte schaffen wir einen Ort, an dem Kinder beste Voraussetzungen zum Spielen, Lernen und Wachsen erhalten. Gleichzeitig investieren wir in moderne Arbeitsbedingungen für unsere pädagogischen Fachkräfte und schaffen die notwendige Flexibilität, um auch auf zukünftige Bedarfe reagieren zu können. Dieses Projekt ist eine Investition in die Zukunft unserer Stadt und unserer Familien“, betont Bürgermeisterin Lena Herget.

Mit dem nun vorliegenden Vorentwurf nimmt der Neubau der Kindertagesstätte in der Reichelsheimer Kernstadt konkrete Formen an. Entstanden ist eine moderne viergruppige Einrichtung, die den heutigen pädagogischen Anforderungen gerecht wird und auf künftige Entwicklungen in der Kinderbetreuung vorbereitet ist. Die Planung verbindet eine funktionale Architektur mit einer kindgerechten Gestaltung und schafft zugleich die Voraussetzungen, um auf wachsende Betreuungsbedarfe flexibel reagieren zu können.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

auch wenn die Sommerferien für viele eine Zeit der Erholung sind, geht die Arbeit in unserer Stadt mit voller Kraft weiter. Ob bei großen Bauprojekten, im Bereich der Kinderbetreuung, beim Klimaschutz oder in unseren Vereinen – Reichelsheim entwickelt sich kontinuierlich weiter.

Mit der neuen Kindertagesstätte stellen wir wichtige Weichen für die Zukunft unserer Familien. Gleichzeitig schreitet die Sanierung des Bürgerhauses voran und wird durch eine leistungsstarke Photovoltaikanlage ergänzt. Das zeigt: Wir investieren nicht nur in moderne Infrastruktur, sondern auch in eine nachhaltige Zukunft.

Ebenso stolz können wir auf das große Engagement in unserer Stadt sein. Unsere Vereine, Feuerwehren und vielen Ehrenamtlichen gestalten das gesellschaftliche Leben mit Herzblut und Ideenreichtum.

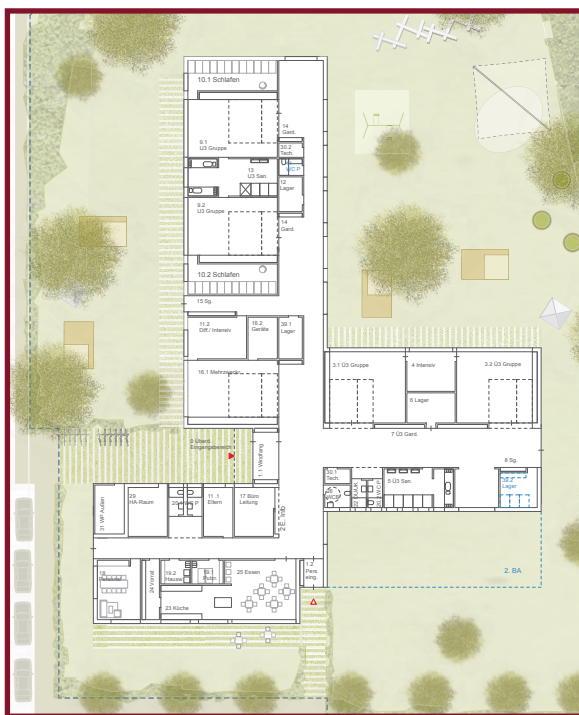
Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe und hoffe, dass Sie wieder viele interessante Einblicke in das Geschehen unserer Stadt gewinnen.

Herzlichst

Ihre Bürgermeisterin

Lena Herget

Lena Herget



Vorgesehen sind zwei Gruppen für Kinder unter drei Jahren mit jeweils eigenem Schlafraum sowie zwei Gruppen für Kinder über drei Jahren. Ergänzt wird das Raumprogramm durch einen Differenzierungsraum, großzügige Spielfläche, einen Mehrzweckraum, einen Intensivraum sowie einen zentral gelegenen Essensbereich mit angegliederter Küche.

(Fortsetzung auf Seite 2)

(Fortsetzung von Seite 1)

Darüber hinaus entstehen moderne Räume für die Kita-Leitung, das pädagogische Personal und die Elterneingewöhnung. Direkt im Eingangsbereich wird ein Eltern-Informationsbereich eingerichtet, während die Bereiche für Kinder unter und über drei Jahren jeweils über eigene Ausgänge in ihre geschützten Außenspielbereiche verfügen.

Auch die Erschließung der Einrichtung wurde sorgfältig geplant. An der Willy-Nohl-Straße entsteht eine Hol- und Bringzone für Eltern. Zusätzliche Stellplätze werden nördlich der Sporthalle geschaffen, und der bestehende Sporthallenparkplatz wird über einen Fußweg mit der Kindertagesstätte verbunden. Ein Nebengebäude bietet Platz für Fahrräder, Krippenwagen und Müllbehälter.

Besonderes Augenmerk wurde auf die Zukunftsfähigkeit des Gebäudes gelegt. Bereits im jetzigen Planungsstand ist eine Erweiterungsoption um zwei weitere Gruppen vorgesehen. Diese kann in einem zweiten Bauabschnitt umgesetzt werden, ohne den laufenden Betrieb der Kindertagesstätte wesentlich zu beeinträchtigen. Damit bleibt die Stadt auch bei steigenden Kinderzahlen langfristig handlungsfähig.

„Der Neubau ist ein großer Gewinn – vor allem für unsere Kinder. Die neuen Räumlichkeiten eröffnen ganz andere pädagogische Möglichkeiten und schaffen gleichzeitig deutlich bessere Arbeitsbedingungen für unser gesamtes Team. Wir können den Neubau kaum erwarten“, freut sich Corina Morchel, Leiterin der Kindertagesstätte Steinbeißer.

Erarbeitet wurde der Vorentwurf durch die Architekten Jörn Warnebler und Sabine Trilling, twoo architekten GmbH, aus Köln. Im Rathaus wird das Projekt federführend von Petra Klöppel, Leiterin der Bauverwaltung, begleitet. Der Vorent-

wurf wurde bereits mit den Fachplanern für Heizung, Lüftung, Sanitär und Elektro abgestimmt.

Im nächsten Schritt werden die Ansichten und Schnitte des Gebäudes ausgearbeitet und der Vorentwurf in der Entwurfsplanung weiter vertieft. Parallel werden die Fachplanungen für Tragwerk, Bauphysik, Brandschutz, Vermessung und Freianlagen ausgeschrieben. Anschließend folgen Bauantrag, Ausführungsplanung, Ausschreibungen und Vergabeverfahren, bevor die Bauarbeiten beginnen können. Die Fertigstellung der neuen Kindertagesstätte ist für den Sommer 2028 vorgesehen.

„Mit dem Neubau investiert die Stadt Reichelsheim nachhaltig in eine moderne, familienfreundliche Infrastruktur und schafft ein zukunftsfähiges Betreuungsangebot für die kommenden Generationen“, so Herget abschließend.



Konzept für Wald- und Naturgruppe in Blofeld steht

Eine entsprechende Konzeption liegt nun vor und bildet die Grundlage für die weiteren Planungen für eine Gruppe für bis zu 15 Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren. Als Standort ist eine Wiese am Dorfgemeinschaftshaus vorgesehen. Herzstück der Einrichtung soll ein Bauwagen sein, der als Gruppen- und Rückzugsraum dient. Als nächster Schritt sucht die Stadt einen geeigneten Bauwagen. Mit dem neuen Angebot möchte Reichelsheim Familien eine naturpädagogische Betreuungsform bieten und gleichzeitig das Dorfleben in Blofeld stärken.

Sieben Mal Seepferdchen

Schwimmkurs der Stadt wurde gut angenommen

Mit großem Erfolg ist der erste, durch die Stadt Reichelsheim unterstützte Schwimmkurs für Kinder zu Ende gegangen. Insgesamt nahmen zwölf Kinder an dem Kurs teil. Für die teilnehmenden Kinder stand neben dem Erlernen wichtiger Schwimmfähigkeiten vor allem die Freude an der Bewegung im Wasser im Mittelpunkt. Der erfolgreiche Abschluss des Kurses zeigt, wie wichtig zusätzliche Schwimmangebote für Kinder sind.

Der Schwimmkurs geht auf einen Beschluss der Stadtverordnetenversammlung zurück. Ziel ist es, Kindern den Zugang zu einer fundierten Schwimmbildung zu erleichtern. Sicher schwimmen zu können bedeutet nicht nur mehr Freude und Sicherheit im Wasser, sondern kann im Ernstfall



Leben retten. Gleichzeitig reichen die bestehenden Kursangebote vielerorts nicht aus, sodass Eltern häufig lange Wartezeiten oder hohe Kosten in Kauf nehmen müssen. Der Reichelsheimer Schwimmkurs soll deshalb einen wichtigen Beitrag leisten, mehr Kindern eine qualifizierte Schwimmbildung zu fairen Bedingungen zu ermöglichen.

Neue Spielfeldbarriere wertet Sportplatz auf

Investition in Dorn-Assenheimer Infrastruktur



Der Sportplatz in Dorn-Assenheim verfügt ab sofort über eine neue Spielfeldbarriere. Mit der Maßnahme wurden sowohl die Sicherheit als auch die Funktionalität der Sportanlage verbessert.

Die Gesamtkosten des Projekts belaufen sich auf rund 15.500 €.

In enger Abstimmung mit dem Turn- und Sportverein 1906 Dorn-Assenheim e. V. wurde sie direkt an den neuen Flutlichtmasten positioniert. Dadurch konnte zusätzliche Trai-

nings- und Aufwärmfläche neben dem Spielfeld geschaffen werden. Auf Wunsch des Vereins wurden außerdem zwei separate Zugänge eingerichtet und mit neuen Einschubstangen ausgestattet.

Die neue Befestigung der Barriere verbessert nicht nur die Sicht für Zuschauerinnen und Zuschauer, sondern erleichtert auch die Pflege der Anlage durch den Bauhof. Die Demontage und Entsorgung der alten Barriere übernahm die Firma Maxi Rack zu einem besonders wirtschaftlichen Preis. Die verbleibenden Barriereelemente erhält der Verein, um daraus einen neuen Handlauf am Vereinsheim zu errichten und so die Materialien sinnvoll weiterzuverwenden. Die Planung und Umsetzung der Maßnahme erfolgte durch die Bauverwaltung unter der Leitung von Sascha Grünsfelder.

Stadtradeln ein voller Erfolg

188 Radlerinnen und Radler legen 30.997 km zurück



Mit einer starken Beteiligung und beeindruckenden Ergebnissen ist das STADTRADELN 2026 in Reichelsheim erfolgreich zu Ende gegangen. Insgesamt 188 registrierte Radlerinnen und Radler in 21 Teams legten gemeinsam 30.997 Kilometer zurück und sparten damit rund fünf Tonnen CO₂ ein. Darüber hinaus beteiligten sich viele weitere Bürgerinnen und Bürger, die ihre Fahrten zwar nicht registrierten, aber ebenfalls ein Zeichen für nachhaltige Mobilität setzten.

Bürgermeisterin Lena Herget zeigt sich mit dem Verlauf der Aktion sehr zufrieden: „Das STADTRADELN hat einmal mehr gezeigt, wie viel wir gemeinsam bewegen können. Besonders die organisierten gemeinsamen Radtouren haben mir viel Spaß gemacht. Mein herzlicher Dank gilt den engagierten Bürgerinnen und Bürgern, die die Touren geplant, vorbereitet und angeführt haben. Durch ihren Einsatz konnten wir wunderschöne neue Ecken unserer Stadt entdecken und miteinander ins Gespräch kommen. Gleichzeitig haben wir auch gemerkt, an welchen Stellen unsere Radwege noch verbessert werden müssen. Gerade der Lückenschluss zwischen Blofeld und Reichelsheim bleibt ein wichtiges Ziel, damit das Fahrrad für noch mehr Menschen zu einer sicheren und attraktiven Alternative im Alltag wird.“

Als Anerkennung für die besonderen Leistungen wurden drei aus Holz gefertigte Pokale vergeben. Die Auszeichnung für die meisten gefahrenen Kilometer erhielt Norbert Reuß mit 1.071,7 Kilometern. Das Team Blofeld sicherte sich mit insgesamt 5.616 Kilometern den Pokal für die höchste Teamleistung. Den Preis für die meisten Kilometer pro Kopf gewann das Team von Martin Schäfer mit durchschnittlich 645,1 Kilometern pro Person. Ein besonderer Moment der Preisverleihung war die Übergabe des Pokals an das Team Blofeld. Das jüngste Teammitglied, Luka Umsonst, nahm die Auszeichnung stellvertretend mit großem Stolz entgegen.

Die Stadt Reichelsheim bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für ihr Engagement. Schon jetzt steht fest: Auch im kommenden Jahr soll wieder gemeinsam für Klimaschutz, nachhaltige Mobilität und die Gesundheit in die Pedale getreten werden. Darüber hinaus plant die Stadt, die beliebten gemeinsamen Radtouren auch außerhalb des STADTRADELNs fortzuführen und so die Freude am Radfahren das ganze Jahr über zu fördern.



Bahnhof Beienheim lockt viele Besucher ins Rathaus

15-jähriger Schüler fertigte beeindruckendes Modell an



Die Ausstellung der Modellbahnanlage des 15-jährigen Schülers Paul Will im Rathaus Reichelsheim stößt auf große Begeisterung. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten in den vergangenen Wochen bereits die Gelegenheit, das detailgetreue Modell des Bahnhofs Beienheim zu besichtigen.

Die rund 2,40 Meter lange Anlage entstand im Rahmen einer Projektarbeit an der Waldorfschule und beeindruckte durch ihre außergewöhnliche Detailtreue, die liebevoll gestalteten Einzelheiten sowie die integrierte Beleuchtung. Besonders die originalgetreue Nachbildung des Bahnhofs und der auf der Anlage verkehrende Zug der Hessischen Landesbahn fanden großen Anklang.

Bürgermeisterin Lena Herget zeigte sich erfreut über das große Interesse: „Nicht zuletzt haben die vielen positiven

Rückmeldungen gezeigt, wie beeindruckend die Arbeit von Paul Will ist. Man spürt die Leidenschaft und das Engagement, die in dieses Projekt geflossen sind. Es freut uns sehr, dass wir dieser außergewöhnlichen Leistung eine Bühne im Rathaus bieten können.“

Die Ausstellung macht deutlich, wie erfolgreich die Verbindung von handwerklichem Können, Kreativität und regionaler Geschichte sein kann. Die Stadt Reichelsheim bedankt sich bei Paul Will für die Bereitstellung seiner Modellbahnanlage bis Ende August 2026.



Neuer Ortseingang wertet Blofeld auf

Ehrenamt und Bauhof Hand in Hand

Der Ortseingang von Blofeld aus Richtung Reichelsheim wurde kürzlich neu gestaltet. In einer gemeinsamen Pflanzaktion der Stadt Reichelsheim, des Trägervereins Blofelder Dorftreff und zahlreicher engagierter Bürgerinnen und Bürger entstand ein attraktiver und klimafreundlicher Eingangsbereich mit Stauden, Gräsern und Sträuchern.

Die Arbeiten wurden überwiegend ehrenamtlich umgesetzt. Auch Bürgermeisterin Lena Herget packte gemeinsam mit den Helferinnen und Helfern tatkräftig mit an.

Unterstützung kam zudem vom städtischen Bauhof, der die Fläche vorbereitet und die Aktion begleitet hat.

Neben der neuen Bepflanzung entstand ein kleiner Rastplatz mit Sitzgelegenheiten, der zum Verweilen einlädt. Die Rückmeldungen aus der Bevölkerung sind durchweg positiv. Mit der Maßnahme konnte ein weiterer sichtbarer Baustein der Dorferneuerung erfolgreich umgesetzt und zugleich das Ortsbild nachhaltig aufgewertet werden.



Reichelsheim hat sich bewegt

Erfolgreicher Auftakt für mehr Bewegung und Gemeinschaft



Mit der neuen Veranstaltungsreihe „Reichelsheim bewegt sich“ hat die Stadt Reichelsheim in diesem Jahr ein Zeichen für mehr Bewegung, Gesundheit und Gemeinschaft gesetzt – mit großem Erfolg. Die vielfältigen

und kostenfreien Angebote wurden von den Bürgerinnen und Bürgern sehr gut angenommen und haben gezeigt, dass der Wunsch nach gemeinsamen Aktivitäten in der Natur groß ist.

Den Auftakt bildete die Teilnahme am bundesweiten Wettbewerb STADTRADELN (siehe Seite 3).

Besonders beliebt waren auch die Wanderangebote. Die erste Wanderung führte rund um Dorn-Assenheim, Beienheim und Weckesheim und lockte zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer an. Gemeinsam wurden die reizvollen Landschaften rund um Reichelsheim erkundet, wobei neben der Bewegung auch das gesellige Miteinander im Mittelpunkt stand.

Ebenfalls gut besucht waren die Angebote im Bereich Nordic Walking. Unter Anleitung von Christine Ziche konnten Interessierte sowohl das Bingenheimer Ried als auch weitere Strecken rund um Reichelsheim entdecken. Ergänzt wurde das Programm durch einen RückenFit-Kurs am Bergwerksee sowie Yoga am Schützensee, die ebenfalls auf positive Resonanz stießen. Die Veranstaltungen richteten sich bewusst an Menschen aller Altersgruppen und Fitnesslevel und machten deutlich, dass Bewegung viele unterschiedliche Formen haben kann.

„Regelmäßige Bewegung ist eine wichtige Grundlage für Gesundheit, Lebensfreude und Wohlbefinden. Umso mehr freut es mich, dass unser neues Angebot so hervorragend angenommen wurde“, sagt Bürgermeisterin Lena Herget. „Mein herzlicher Dank gilt allen, die die Veranstaltungen vorbereitet, organisiert und durchgeführt haben. Ohne dieses Engagement wäre eine solche Reihe nicht möglich gewesen.“



Die durchweg positive Resonanz macht bereits heute deutlich: „Reichelsheim bewegt sich“ soll keine einmalige Ak-



tion bleiben. Die Stadt plant, die erfolgreiche Reihe auch in den kommenden Jahren fortzuführen und das Angebot weiter auszubauen. Denn Bewegung fördert nicht nur die Gesundheit, sondern bringt Menschen zusammen – und stärkt damit auch den Zusammenhalt in unserer Stadt.

Nicht das nächste Angebot verpassen:

Wanderung rund um Heuchelheim und Blofeld

Sonntag 13. September

Rundweg 1: 12 km - Rundweg 2: 3 km

Start: 9:30 Uhr am Rathaus Reichelsheim

Erneuerung der Kegelbahn im Bürgerhaus



Reichelsheim bewegt sich – und damit Vereine und ehrenamtliches Engagement gute Rahmenbedingungen vorfinden, investiert die Stadt kontinuierlich in ihre Infrastruktur. Ob Sportplätze, Hallen, Bürgerhäuser oder andere Einrichtungen: Sie schaffen die Voraussetzungen dafür, dass Sport, Kultur und Gemeinschaft lebendig bleiben.

In diesem Sinne hat der Magistrat nun den Auftrag zur Modernisierung der Kegelbahn im Bürgerhaus Reichelsheim vergeben. Die Arbeiten umfassen die Erneuerung der Kegelbahntechnik sowie die Sanierung der Laufflächen. Kegeln hat in Reichelsheim eine lange Tradition und verbindet sportlichen Ehrgeiz mit Geselligkeit und Gemeinschaft.

Mit der Modernisierung schafft die Stadt beste Voraussetzungen dafür, dass diese Tradition auch künftig fortgeführt werden kann. Auf die Keglerinnen und Kegler wartet schon bald eine technisch und optisch aufgewertete Anlage für Training, Wettkämpfe und gesellige Stunden.

Nachhaltige Energie für das Bürgerhaus

Stadt Reichelsheim und Mittelhessische Energiegenossenschaft setzen auf regionale Energiewende



Die Sanierung des Bürgerhauses in Reichelsheim schreitet weiter voran – und setzt dabei auch ein deutliches Zeichen für den Klimaschutz. Im Zuge der Modernisierung erhält das Gebäude eine Photovoltaikanlage mit einer Leistung von knapp 100 kWp. Bürgermeisterin Lena Herget und Achim Parbel, Vorstand der Mittelhessischen Energiegenossenschaft eG (MiEG), informierten sich nun gemeinsam über den Stand der Arbeiten und die Kooperation zwischen Stadt und Energiegenossenschaft.

Auf dem Dach des Bürgerhauses werden insgesamt 215 Photovoltaikmodule auf einer Fläche von rund 430 Quadratmetern installiert. Die Anlage wird künftig als Volleinspeiseanlage betrieben und erzeugt klimafreundlichen Strom, der vollständig in das öffentliche Netz eingespeist wird.

Möglich wird das Vorhaben durch eine Zusammenarbeit zwischen der Stadt Reichelsheim und der MiEG. Auf Grundlage eines Gestattungsvertrags übernimmt die Energiegenossenschaft die komplette Planung, Finanzierung, Errichtung sowie den späteren Betrieb und die Wartung der Anlage. Für die Stadt entstehen dadurch keine Investitionskosten. Gleichzeitig erzielt sie durch die Verpachtung der

Dachfläche zusätzliche Einnahmen.

„Mit der Sanierung unseres Bürgerhauses investieren wir nicht nur in ein modernes und zukunftsfähiges Gebäude, sondern leisten auch einen konkreten Beitrag zum Klimaschutz. Besonders wichtig ist mir, dass wir hierfür mit einem regionalen Partner zusammenarbeiten, der Bürgerinnen und Bürger aktiv an der Energiewende beteiligt. So bleibt die Wertschöpfung in unserer Region“, betont Bürgermeisterin Lena Herget.

Die Mittelhessische Energiegenossenschaft unterstützt Kommunen dabei, geeignete Dach- und Freiflächen für Photovoltaikanlagen zu nutzen. Bereits im Vorfeld werden kommunale Liegenschaften kostenfrei auf ihr Solarpotenzial untersucht. Erweist sich eine Fläche als geeignet, übernimmt die Genossenschaft sämtliche weiteren Schritte – von der Planung über die Genehmigungen bis hin zur Inbetriebnahme.

Ein besonderes Merkmal der MiEG ist ihr genossenschaftliches Modell: Hinter den Anlagen stehen Bürgerinnen und Bürger aus der Region, die sich als Mitglieder finanziell an den Projekten beteiligen. Auf diese Weise fördern sie den Ausbau erneuerbarer Energien, stärken die regionale Wertschöpfung und leisten einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz.

Für die Stadt Reichelsheim ist die neue Photovoltaikanlage ein weiterer wichtiger Baustein ihrer Klimaschutzstrategie. Das Vorhaben verbindet die energetische Modernisierung eines öffentlichen Gebäudes mit einer wirtschaftlich nachhaltigen Form der Energieerzeugung und zeigt, wie kommunale Projekte gemeinsam mit regionalem Engagement erfolgreich umgesetzt werden können.

Impressum:

„Unser Reichelsheim“

ist eine Veröffentlichung des Magistrats der Stadt Reichelsheim im Sinne des § 66 Absatz 2 der Hessischen Gemeindeordnung

Herausgeber

Magistrat der Stadt Reichelsheim (Wetterau)
Zum Rathaus 1
61203 Reichelsheim

Telefon: 06035 1001-0

E-Mail: Rathaus@Stadt-Reichelsheim.de
www.stadt-reichelsheim.de

Druck

Wetterauer Druckerei und Verlag
Am Kindergarten 1-3
61169 Friedberg (Hessen)



Druckprodukt mit finanziellem

Klimabeitrag

ClimatePartner.com/29311-2607-1004



Alle Fotos, soweit nicht anders angegeben:
© Stadt Reichelsheim (Wetterau)

Auflage: 3.600 Exemplare, August 2026

DIE REICHELSCHEIMER VEREINSWELT

Folge 12

Natur erleben - Gemeinschaft genießen

Angelsportverein Weckesheim 1966 e.V.



Der Angelsportverein Weckesheim wurde am 31. Juli 1966 von 17 engagierten Angelfreunden gegründet. Zwei der Gründungsmitglieder – Erhard Lindt und Jürgen Albrecht – gehören dem Verein bis heute an. In diesem Jahr feiert der ASV sein 60-jähriges Bestehen mit einem großen Jubiläumsfest und blickt dabei auf sechs Jahrzehnte Vereinsgeschichte zurück.

Heute zählt der Verein 183 Mitglieder, davon 102 aktive Mitglieder einschließlich einer engagierten Jugendgruppe sowie 81 passive Mitglieder. Seit diesem Jahr gehört auch die Tanzgruppe „Weggoheimerinnen“ zum Verein und bereichert das Vereinsleben.

Der ASV bewirtschaftet mehrere Gewässer, darunter den Leonhardteich, den Zuchtteich sowie gemeinsam mit Partnervereinen weitere Angelgewässer in der Region. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf dem Natur- und Gewässerschutz. So werden der Leonhardteich und sein Umfeld kontinuierlich gepflegt und im Sinne einer klimaresilienten Renaturierung weiterentwickelt. Heimische Uferbepflanzung, Totholzbündel als Lebensraum für Tiere, ein zusätzliches Laichschutzgebiet sowie regelmäßige Gewässeruntersuchungen in Eigenregie leisten einen wichtigen Beitrag zum Erhalt der Artenvielfalt.



Neben dem Angelsport engagiert sich der Verein aktiv für das Dorfleben. Der ASV richtet unter anderem das beliebte Teichfest und das Boßelturnier aus, beteiligt sich am Dorffest und unterstützt seit vielen Jahren zahlreiche Veranstaltungen der örtlichen Vereine und Institutionen – vom Familienabend der Feuerwehr über die Hütchenbar bis hin zu kirchlichen Festen. Auch bei der Eisrettung der Feuerwehr oder durch den Verleih von Festgarnituren ist der Verein ein verlässlicher Partner.

Gemeinschaft wird im ASV großgeschrieben. Stammtischabende, gemeinsames An- und Abfischen sowie Jugendveranstaltungen mit benachbarten Angelvereinen gehören ebenso zum Jahresprogramm wie die Teilnahme am bun-

desweiten „Catch & Clean Day“, bei dem jedes Jahr Müll an den Gewässern gesammelt wird.



Wer Freude an der Natur hat, sich für den Angelsport interessiert oder Teil einer aktiven Gemeinschaft werden möchte, ist beim Angelsportverein Weckesheim jederzeit herzlich willkommen.

Kontakt

ASV Weckesheim 1966 e. V.

www.asv-weckesheim.de

asv-Weckesheim@t-online.de

(alle Fotos auf dieser Seite hat der ASV Weckesheim zur Verfügung gestellt)



Fr.
07.08.

Jugendangeln

Anmeldung über Ferienspiele

Sa.
08.08.

Live on Stage

SoundsLike & Moonglow

Bürgerhaus Weckesheim

Einlass: 17 Uhr

Tickets: Eventim.de (QR)



**SOUNDS
LIKE**
www.soundslike.rocks

So.
09.08.

10:30 Uhr Gottesdienst

11:30 Uhr Kommers & Frühschoppen

Live: Rabenauer Hüttenpower

Eintritt frei!

Von wegen Sommerpause...

Wer meint, in den Sommermonaten kehre in Reichelsheim etwas Ruhe ein, der wird schnell eines Besseren belehrt. Unsere Vereine, Feuerwehren und ehrenamtlichen Initiativen sorgen auch in dieser Zeit für ein abwechslungsreiches Programm.

Ein schönes Beispiel dafür war der **Strebert-Cup der Kickers Horlofftal**, bei dem Mannschaften der F- und G-Jugend aus dem gesamten Wetteraukreis zu Gast waren. Die Organisation eines solchen Turniers ist eine anspruchsvolle Aufgabe, die von den Verantwortlichen mit großem Engagement und viel Herzblut gemeistert wurde. Alles verlief reibungslos, und die jungen Fußballerinnen und Fußballer, ihre Trainer sowie die Betreuer zeigten sich rundum zufrieden.



gend aus dem gesamten Wetteraukreis zu Gast waren. Die Organisation eines solchen Turniers ist eine anspruchsvolle Aufgabe, die von den Verantwortlichen mit großem Engagement und viel Herzblut gemeistert wurde. Alles verlief reibungslos, und die jungen Fußballerinnen und Fußballer, ihre Trainer sowie die Betreuer zeigten sich rundum zufrieden.

Ein schönes Beispiel dafür war der **Strebert-Cup der Kickers Horlofftal**, bei dem Mannschaften der F- und G-Jugend aus dem gesamten Wetteraukreis zu Gast waren. Die Organisation eines solchen Turniers ist eine anspruchsvolle Aufgabe, die von den Verantwortlichen mit großem Engagement und viel Herzblut gemeistert wurde. Alles verlief reibungslos, und die jungen Fußballerinnen und Fußballer, ihre Trainer sowie die Betreuer zeigten sich rundum zufrieden.



Musikalische Höhepunkte boten die Konzerte unserer Kulturvereine. Der **Musikverein Harmonie Dorn-Aspenheim** begeisterte sein Publikum vor der großartigen Kulisse des Bergwerksees mit einem abwechslungsreichen Programm aus traditionellen Stücken und modernen Arrangements. Ebenso gelungen war das



Konzert des **Gesangvereins Frohsinn Weckesheim**, das mit seinem maritimen Schwerpunkt und den passend dazu angebotenen kulinarischen Spezialitäten für eine besondere Atmosphäre sorgte.

Großen Zuspruch erfuhr auch der **Tag der Vereine des SV Reichelsheim**. Zahlreiche Vereine nutzten die Gelegenheit, sich und ihre Angebote einem interessierten Publikum vorzustellen. Die Veranstaltung machte deutlich, wie vielfältig das ehrenamtliche Engagement in unserer Stadt ist.



Auch das traditionelle **Apfelweinfest der Freiwilligen Feuerwehr Blofeld** war wieder ein voller Erfolg. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, selbstgemachten Apfelwein zu genießen und sich mit Handkäs' und Kochkäs' verwöhnen zu lassen.



Nicht zuletzt gab es auch einen erfreulichen Anlass am sanierten **Karl-Kempff-Platz**. Mit der Rückkehr des historischen Schildes erhielt der Platz wieder ein prägendes Stück seiner Identität zurück. Die gelungene Sanierung und die



(Foto: Dagmar und Rainer Rosenbecker)

Wiederanbringung des Schildes tragen dazu bei, die Geschichte und das Ortsbild unseres Stadtteils sichtbar zu bewahren.

Dies ist nur eine Auswahl. Hinter all diesen Veranstaltungen stehen ehrenamtlich engagierte Menschen, die viel Zeit investieren – bei der Planung, Organisation, und Durchführung. **Ihnen allen gilt unser herzlicher Dank.**



Hier wird Politik für Reichelsheim gemacht - öffentlich und transparent

Die ehrenamtlich tätigen 27 Stadtverordneten der Stadt Reichelsheim tagen in regelmäßigen Abständen öffentlich und beraten über die wichtigsten Projekte unserer Kommune.

Die nächste Sitzung ist am 25. August im DGH in Blofeld

Kommen Sie vorbei und überzeugen Sie sich aus erster Hand davon, wie das demokratische Fundament in Reichelsheim funktioniert. **Die Sitzung beginnt um 20 Uhr.**

Am **23. August** ist **BÜRGERMEISTERWAHL in Reichelsheim**

Nutzen Sie Ihr Wahlrecht

Schon jetzt kann man per **Briefwahl** bequem von **Zuhause** oder auch direkt im **Rathaus** wählen